



NewsLetter April 2015

Kirchenklangfest cantars im Kloster Einsiedeln



Vielfältig, verbindend, grenzüberschreitend, zukunftsweisend. Mit diesen Worten beschreiben die Verantwortlichen des Kirchenklangfests cantars die Veranstaltungsreihe. 13 Kantone sind vom 14. März bis 7. Juni 2015 Gastgeber für verschiedene Veranstaltungen. Am Sonntag, 17. Mai 2015 ist cantars zu Gast in der Klosterkirche Einsiedeln.

Am Kirchenmusikfest cantars kommen Interessierte in den Genuss von 36 kirchenmusikalischen und kirchenkulturellen Konzerttagen in 13 Kantonen. Pro Konzerttag können die Gäste jeweils 12 sakrale Kurzkonzerte, Lesungen, Feiern, Theateraufführungen und weitere Darbietungen von maximal 40 Minuten Dauer besuchen. In den insgesamt 440 Programmpunkten wirken über 12'000 Erwachsene, Kinder und Jugendliche, Laien und Profis mit. Am 17. Mai 2015 bringt cantars die Klosterkirche Einsiedeln zum Klingen. Der Konzerttag in Einsiedeln beginnt um 12.00 Uhr und bietet bis zum letzten Konzert um 22.30 Uhr ein vielfältiges Programm.

Breites Spektrum an Kirchenmusik

„Die Gäste erwartet Kirchenmusik aus diversen Sparten. Besonders empfehlenswert ist der Programmpunkt mit dem Titel Seelensprung“, verrät Susanne Hegner, Hauptverantwortliche des Organisationskomitees von cantars Einsiedeln. Dabei kombinieren der Klosterorganist Pater Theo Flury, der Lichtkünstler Veit Kälin und die diplomierte Tanzpädagogin Barbara J. Lins mit vier Tänzerinnen aus Deutschland die Elemente Musik, Tanz und Licht zu einer aussergewöhnlichen Darbietung. Auch das Klarinettensembel in Kombination mit einer Sopran-Sängerin oder das Konzert des Jugendkonzertchors Küssnacht versprechen einen Höhepunkt für die Ohren. Natürlich lohnen die anderen Darbietungen ebenfalls einen Besuch.

Musikalischer Zugang zum Glauben

„Mit cantars zeigen wir, was die Sparte Kirchenmusik alles zu bieten hat. Dabei beschränken wir uns nicht auf eine Religion“, sagt Hegner. Ziel sei es, Kirchenmusik über alle Religionen hinweg zu präsentieren und dabei auch Kinder und Jugendliche einzubinden und zu fördern. „Für mich ist cantars ein

www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch

Beispiel von gelebtem Glauben“, ergänzt Hegner. Dank cantars finden auch Personen, die man sonst eher nicht in der Kirche antrifft, einen Zugang zur Religion. Hegner erhofft sich, dass rund 3'000 bis 6'000 Besucher nach Einsiedeln an das Kirchenmusikfest reisen.

Enge Beziehung zum Kloster Einsiedeln

Hegner erzählt: „Das Bistum Chur, aus welchem heraus das Organisationskomitee cantars Einsiedeln entstanden ist, hatte schon immer sehr enge Verbindungen zum Kloster Einsiedeln.“ Der Kirchenmusikverband des Bistums Chur organisiert zum Beispiel alle zwei Jahre eine Kirchenmusikwoche im Kloster. Die einzigartige Atmosphäre des Klosterdorfes Einsiedeln und die eindrückliche Klosterkirche hätten dazu beigetragen, dass sich das Organisationskomitee für den Austragungsort Einsiedeln entschieden habe.

Weitere Informationen

Tickets zum Kirchenmusikfest cantars in Einsiedeln können entweder direkt auf der Website von [cantars](#) oder bei [Einsiedeln Tourismus](#) bezogen werden. Ein Tagespass, welcher Zutritt zu allen Konzerten in Einsiedeln ermöglicht, kostet im Vorverkauf Fr. 45.00 und an der Tageskasse Fr. 50.00. Bei Einzeleintritten werden Kollekten erhoben (Richtpreis Erwachsene Fr. 15.00). Der Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren ist kostenlos. Weitere Informationen zu cantars und dem Kloster Einsiedeln erhalten Sie [hier](#).